

## Protokoll Silberstreif : Barbara, 8.7.2020

Anwesend: Krista, Martin, Michi, Barbara, Christian, Klaus, Christian, Susanne Birke, Erika Veronika, Wolfgang, Helga

Abwesend: Rosemarie, Marie, Wolfgang T.

### Themen:

Zu 1: Christian und Michi berichten über das Gespräch mit Hr. Dr. Fuchs wegen Dossenweg: (Genaueres im Word-Dokument als Anhang).

Angenehmes Gespräch, protegiert uns plötzlich möchte nach der alten Wohnbauförderung mit uns bauen, er wusste nicht, dass bei der Wohnbauförderung Neu die Einlage nicht zurückzuzahlen ist.

Haus Nr.6 wäre für uns eine Möglichkeit (20 Personen). Ein Teil davon wird fremd vermietet und unsere Terrasse wäre auf dem fremd vermieteten Baukörper.

Vereinseinkommen bei der *neuen* Wohnbauförderung für unsere Gruppe eine Förderung möglich. Bei der *alten* Wohnbauförderung haben wir ein zu hohes Einkommen.

Fuchs muss mit SPÖ verhandeln wegen Vergabe **Vetorecht**?

Warum Herr Fuchs und Herr Gröger nach der alten Wohnbauförderung bauen wollen ist vermutlich, dass die Heimat Ö den doppelten Betrag an Förderungen bekommt.

**Text von Christian für alle Anhängen.**

### **Antworten die wir brauchen:**

- wir wollen ein begründetes Vetorecht
- Wie lange muss die Person in Salzburg mit Hauptwohnsitz gemeldet sein?
- Verpflichtungen/Freiwilligkeit muss genauer definiert werden. Soll es auch ein Aufnahmekriterium sein?
- Kontakte zu Kooperationspartner herstellen und auch im Positionspapier angeben.

### **Runde für Mehrwert und welches Haus wird bevorzugt:**

**Veronika:** Haus: Haus Nr.7 oder Haus Nr.6, wollen uns nicht verbauen, wenn wir auf Haus Nr.7 bestehen.

Angebot: Mitmachorchester, gärtnern, Abenteuertouren, versch. gemeinsame Aktivitäten

**Dorli:** Haus: möchte viel Ruhe haben,

Angebot: zieht mich in den Garten, Buchverleih/ Büchertankstelle, Chor

**Christian:** Haus: Möchte eigenes Haus. Haus 7 möchte auch Herr Gröger für uns

Angebot: Koordination mit Partnern, Filmabende, Hundesitting, Grätzlfest, Kommunikation.

**Erika:** Haus: Haus 6 und 7 Präferenz ist 7.

Angebot: Garten, Kleidertauschmarkt. Organisation für Notbüro für Anfragen aller Art.

**Krista:** Haus: Objekt Nr. 6, ist mir zu unruhig, unterschiedliche Leute Energien, eigenes Haus Nr.7, möchte Wohngefühl entwickeln

Angebote: Schnupperkurs Meditation, Tauschbibliothek betreuen, Hundesitting, bei Flohmarkt mitarbeiten. Für wöchentliches Besucherservice für alleinstehende Personen in der Siedlung zur Verfügung stellen.

**Susanne:** Haus: kennt Häuser nicht.

Angebot: Qi Gong, Mitsingchor, Kreativgruppe: malen, Speckstein, Lernbetreuung Alter zw. 6 und 10 J., Kleidertausch.

**Michi:** Haus: bevorzugt Haus Nr.7

Angebot: Kleidertausch, Food Coop, Werkstatt, Ausflüge, Geocaching

**Martin:** Haus: hat bedenken, dass Haus Nr. 6 am Platz laut sein wird.

Angebot: Kochkurse, generell Hilfe zur Selbsthilfe, Touren: Wandern und Radfahren, Vorlesen, Spaziergehen, Filmnachmittag für Senioren.

**Klaus:** Haus: braucht es auch ruhig,

Angebot: monatliche med. Veranstaltung zu versch. Themen: erste Hilfe, Gesundheitsvorträge, Lebensstil Modifikation, Ernährung etc., Freizeitaktivität, Kochen

**Wolfgang:** Haus: Nr. 6 kann zu laut sein, bevorzug Haus N.r 7

Angebot: Chorleitung für Stadtteil bis hin zu Chor in der Kirche, 1x im Monat Kammermusik, „mit mach Orchester“, Schreibwerkstatt für die Siedlung, für Kinder und Erwachsene mit Lesung, Lesungen für Kinder und Erwachsene, (Kinderbücher und Literatur), mit Arbeit bei Flohmarkt, Feldenkrais, Bücherei, Abenteuer: Radtouren, Ausflüge zum Streichelzoo

**Christian W.:** Haus: Nr. 6 hat er keine Bedenken wegen Lärmbelästigung, Im wäre eine eigene Dachterrasse auf unserem Haus lieber. Nachteil bei Haus Nr. 7, wir brauchen mehr Leute. Verpflichtungen oder Freiwilligkeit bei den Aktivitäten müssen genauer besprochen werden.

Angebot: Kino Organisation, Repaircafe müsste monatlich stattfinden, Arbeitstauschbörse.: Guthaben erwerben und sich Hilfe von anderen holen

**Gerhard:** zum Thema Mehrwert nicht instrumentalisieren lassen.

Haus: Lärm ist für ihn kein Problem, beides möglich Nr. 6 oder Nr. 7.

Angebot: alles handwerkliche, Geräte von meiner Werkstatt stehen zur Verfügung, Radtouren, Radwerkstatt 1x monatl., Zeitressourcen sind knapp. Möchte in der Pension viel reisen will sich nicht total verplanen.

**Helga:** Haus: keine Meinung

Angebot: Kochen, Garten, Singen, braucht keinen 2. Job neben der Pension.

**Barbara:** Haus: eigenes Haus für uns, möchte ruhig wohnen.

Angebot: Hundesitting, Kreativkurse, Feldenkrais, Kleidertausch, Upcycling von Textilien.

**Vorstellung Susanne Pircher:** lebt seit 4 Wochen in Schleedorf ist aus Wien zugezogen. Bühnen- und Kostümbildnerin, Wahldorfpädagogin, Innenarchitektur Studium,

**Nächster Termin:** 8. September 2020, 18:00 Hundewiese